

Artist in Residence in der Stadt Vechta

Ausschreibung 2018/19 „Vielfalt und Wandel – Eine Stadt im MITEinander“

Seit 2013 schreiben Stadt und Universität Vechta jährlich ein gemeinsames „Artist in Residence-Programm“ aus. Es bietet einem Künstler oder einer Künstlerin die Möglichkeit, im Frühjahr 2018 für vier bis sechs Wochen in der Stadt Vechta zu leben und themenbezogen zu arbeiten. Im Zusammenwirken der verschiedenen Disziplinen – Stadtentwicklung, Wissenschaft und Kunst – sollen neue kreative Impulse freigesetzt werden, die positiv auf das kulturelle Leben der Menschen in Vechta wirken. Das Thema für die nächste Ausschreibung lautet **„Vielfalt und Wandel – Eine Stadt im MITEinander“**. Die Stadt Vechta ist eine prosperierende Stadt mit knapp 35.000 Einwohner_innen im Nordwesten Deutschlands. Ihre Entwicklung lebt auch von den unterschiedlichen Formen des Miteinanders, insbesondere auch des Miteinanders von Menschen mit und ohne Behinderung in Zeiten der Inklusion, aber auch des Zusammenlebens von Zugereisten, Einheimischen und Migrant_innen, von Studierenden, Auszubildenden und Schüler_innen, von jungen und alten Menschen. Was macht das „MITEinander“ in dieser Stadt aus? Diese Frage soll im Mittelpunkt des Projekts stehen und künstlerisch seinen Ausdruck finden.

Als Artist in Residence kommen Vertreter und Vertreterinnen aller Kunstformen in Frage (z.B. Literatur, Bildende und Visuelle Kunst, Musik, Theater, Neue Medien, Design u.a.). Als Artist in Residence begleiten Sie Ihre Arbeit mit einem Projekttagbuch, z.B. als Blog im Internet, wirken an einer Veranstaltung mit und präsentieren Ihre Arbeitsergebnisse am Ende des Aufenthalts öffentlich. Erwartet wird die Bereitschaft zum Austausch mit der örtlichen Kulturszene. Der Künstler/die Künstlerin soll mit Akteur_innen der Stadt, der Universität, anderer Bildungsträger und der Öffentlichkeit in produktiven Austausch treten und während der Aufenthaltsdauer ein Werk hoher künstlerischer Qualität hervorbringen. Das künstlerische Projekt wird von der Presse begleitet und dokumentiert.

Der Förderpreis beträgt 3.000 Euro. Für die erfolgreiche Durchführung des Projekts stellen die Projektträger ihre Infrastruktur und eine Unterkunft, ggf. einen Arbeitsraum an der Universität und Materialien nach Absprache zur Verfügung.

Auswahlverfahren und Bewerbung

Die Ausschreibung richtet sich an aufstrebende Künstler und Künstlerinnen bis zum Alter von 35 Jahren aus dem deutschsprachigen Raum, die für vier bis sechs Wochen (idealerweise im April/Mai 2018) nach Vechta kommen. Sie sollten einschlägig qualifiziert sein. Eine Bewerbung enthält einen resümierenden Lebenslauf und eine aussagekräftige Projektskizze mit Bezug zum Rahmenthema. Die Auswahl obliegt einer aus Vertretern und Vertreterinnen der Stadt, Universität und Kulturbranche zusammengesetzten Jury. Bei gleicher Eignung erhalten Künstler_innen mit Behinderung den Vorrang.

Die Bewerbungsfrist endet am 17.11.2018 (Posteingang)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter dem Kennwort „Artist in Residence“ an die Universität Vechta, Marketing und Kommunikation, Driverstr. 22, 49377 Vechta oder per E-Mail an info@uni-vechta.de.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Gabriele Dürbeck, gabriele.duerbeck@uni-vechta.de.

www.uni-vechta.de

www.vechta.de

www.air-vechta.de